

# Alles wird gut, aber wirklich für immer?

## alternative 6. Staffel

Von Uranus

### Lasst die Party steigen - alles wartet noch auf Minako, Makoto und Bunny

Nachdem Rei, Chibiusa und Hotaru mit dem Schmücken fertig waren, klingelte es auch schon an der Tür.

Umgehend machte Rei die Tür auf.

Michiru: "Hallo, Rei. Sind wir etwa die ersten hier?", fragte sie verwundert.

Chibiusa: "Hi Michiru. Wir sind auch schon da!", rief ihr Chibiusa fröhlich zu.

Rei: "Kommt doch rein, ihr Drei", bat Rei die drei Outers rein.

Haruka: "Danke Rei. Wo sollen die Getränkekästen hin?", fragte sie Rei vollbepackt.

Rei: "Bring sie am besten ins Nebenzimmer. Da stören sie nicht all zu sehr."

Haruka: "Ist gut." Schwer bepackt ging sie ins Nebenzimmer und lud die Kästen nacheinander ab.

Hotaru: "Hallo Setsuna, Michiru und Haruka."

Michiru: "Hallo Hotaru-chan. Wieso bist du denn schon hier?"

Hotaru: "Hatte noch Gerlanden besorgt und dann Rei geholfen diese aufzuhängen!", erklärte sie Michiru stolz.

Setsuna: "Rei...Wo soll ich die Knabbereien hinpacken?"

Rei: "Gib mir mal ein oder zwei Tüten. Den Rest kannst du in die Küche bringen!", schlug Rei vor und nahm sich zwei Tüten Chips.

Setsuna: "Gut. Dann bis gleich", sagte sie und war in der Küche verschwunden.

Nach einer Weile klingelte es erneut an der Tür.

Schnell ging Rei zur Tür und öffnete diese.

Ami: "Da bin ich."

Rei: "Willkommen Ami-chan. Hast du das Geschenk dabei?"

Ami: "Aber natürlich. Wo soll ich es solange hinbringen?"

Rei: "In die Küche, bitte."

Ami ging sofort in die Küche und legte das Geschenk auf den Küchentisch.

Ami: "So, erledigt."

Kaum hatte Ami dies gesagt, klingelte es schon wieder an der Tür.

Rei öffnete sie und erblickte "Bunny".

Rei: "Hallo "Bunny", komm doch rein. Ist dir dein Ebenbild gefolgt?"

"Bunny": "Nein, keine Angst. Ich habe ihr gesagt, dass sie in einer halben Stunde zum Hikawa-Tempel kommen soll, weil wir etwas besprechen wollen."

Rei: "Sehr gut. Dann haben wir ja genug Zeit. Komm rein und machs dir bequem", bat sie "Bunny" rein.

"Bunny" zögerte nicht lange und setzte sich auf einen Sessel.  
Dann begann eine lange Zeit der Warterei...

In der Three-Lights Wohnung:

Alle Three-Lights waren in heller Aufruhr, denn sie waren spät dran.

Seiya: "Beeil dich mal Yaten. Ich muss auch noch ins Bad."

Yaten: "Moment noch. Bin gleich soweit."

Taiki sah sich währenddessen die beiden Songtexte an.

Taiki: "Wow. Und die habt ihr beide in einer so kurzen Zeit geschrieben? Erstaunlich."

Seiya grinste breit: "Tja...Profis sind Profis. Es gibt nichts, was wir nicht können."

Auch Taiki grinste: "Da hast du wohl recht."

Yaten: "So, Seiya. Du kannst jetzt ins Bad gehen!", rief er ihm zu.

Seiya: "Na endlich. Was ist passiert? Bist du zwischendurch ertrunken oder was?", fragte Seiya ziemlich verärgert und ging dann ins Bad.

Yaten: "Irgendwann bringe ich ihn noch um..", meinte nun auch Yaten sehr verärgert.

Taiki: "Nur ruhig Blut, Yaten. Reg dich nicht all zu sehr über Seiya auf. Sonst kannst du die Party gleich nicht genießen. Denk dran, dass Minako dort sein wird", versuchte er Yaten wieder aufzuheitern.

Yaten: "Und was soll mit Minako sein?"

Taiki: "Tz tz tz...Yaten, Yaten, Yaten...Du weißt es und ich weiß es auch...", sprach er nun in Rätseln.

Yaten: "Was weiß ich?"

Taiki: "Dass du in Minako schon ziemlich lange verknallt bist."

Yaten wurde knallrot im Gesicht.

Yaten: "Ähm...wie kommst du denn auf soetwas?"

Taiki: "Gibs doch zu. Ich gebe auch zu, dass ich in Ami verknallt bin."

Yaten: "Ok, ok...aber erzähl nicht Seiya davon. Der zieht mich damit bestimmt nur auf", flüsterte er Taiki ins Ohr.

Dieser zwinkerte: "Kein Problem. Meine Lippen sind versiegelt."

Seiya: "Wieso sind denn deine Lippen versiegelt?", wollte nun auch Seiya wissen.

Yaten: "UAAAAAAAAAAH!!! Wo kommst du denn auf einmal her?"

Seiya: "Frisch aus der Dusche!", grinste Seiya breit.

Taiki: "Dann gehe ich jetzt duschen. Bye!"

Schnell rannte Taiki ins Bad, versperrte die Tür und seufzte erleichtert auf. Dann duschte auch er...

Bei Makoto zu Hause:

Makoto: "Minakoooo! Bist du in der Dusche zu ner Pflanze geworden und hast Wurzeln geschlagen? Ich möchte auch noch duschen!", rief sie ihr ungeduldig entgegen.

Minako: "Nur noch eine Minute!!!" -Oweia...ich muss das hier unbedingt trocken bekommen, bevor Makoto das Bad betritt, sonst bin ich tot-, dachte sie panisch und wischte was das Zeug hielt.

Makoto: "Was treibst du denn solange?"

Minako: "Nichts, nichts. Ich komme gleich!!!"

Makoto: -Hm...hat sie mein Bad überschwemmt oder was ist los?-, überlegte sie und sagte dann: "Nein, unmöglich!"

Im Hikawa-Tempel:

Rei und die anderen warteten noch auf die Three-Lights, Minako, Makoto und Bunny. Ansonsten waren alle da.

Rei: "Wieso brauchen die denn so lange. Wir hatten doch gesagt, dass wir uns um 18 Uhr alle hier treffen!", meinte Rei etwas sauer.

Michiru: "Reg dich nicht auf. Ich bin sicher, dass die anderen noch rechtzeitig kommen. Bunny kommt ja erst eine halbe Stunde später. Das wird also noch klappen."

Haruka: "Und natürlich sind diese drei Hampelmänner unter den Verspäteten. Wer hätte das gedacht?", grinste sie amüsiert und erntete einen bösen Blick von Michiru.

Haruka: "Ist doch wahr."

Chibiusa: "Wo bleiben eigentlich Makoto und Minako?"

Rei: "Sie hatten ein Problem mit dem Kuchen und wollten deshalb etwas später zu uns stoßen."

Hotaru: "Bevor oder nachdem Bunny eingetroffen ist?"

Rei zuckte mit den Schultern: "Das kann ich dir nicht genau sagen, Hotaru. Ich hoffe ja, dass sie es noch vor Bunnys Ankunft schaffen."

Kaum hatte Rei dies gesagt, klingelte es an der Tür.

Three-Lights: "Rei, wir sinds!!", riefen sie von Draußen.

Rei ging zur Tür und öffnete sie: "Super. Jetzt fehlen nur noch Minako und Makoto und natürlich unsere Bunny."

Seiya: "Hey, Leutz. Alles klar?", fragte Seiya und blickte cool in die Runde.

Haruka: "Ihr seid reichlich spät", sagte sie anzüglich und schaute finster in Seiyas Richtung.

Diesen kümmerte es nicht, denn er nahm lächelnd neben "Bunny" Platz, die vor lauter Aufregung kein Wort mehr rausbrachte.

Haruka: -Na das kann ja heiter werden-, dachte sie und verdrehte leicht die Augen.

Alles wartete nun noch auf Makoto, Minako und den Ehrengast...

Fortsetzung folgt